
Pflanzliche Hausapotheke - Vortrag von Konrad Karl bei der Kneipp-Gesundheitswoche

Konrad Karl aus Hinterdegenberg hielt am Donnerstag, den 7.6.2018 auf Einladung des Kneipp-Vereins den Vortrag "Die pflanzliche Hausapotheke". Die Veranstaltung fand im Rahmen der Kneipp-Gesundheitswoche statt. Viele waren dabei als es hieß: "Altes Volkswissen zur Selbsthilfe" zu nützen. Der Vorsitzende des Kneipp-Vereins, Hans Bugl, freute sich bei der Begrüßung über das Interesse an der Veranstaltung.

Der Referent wies zu Beginn daraufhin, dass er das fernöstliche Gesundheitswissen sehr schätze und im Vortrag berücksichtigen werde. Nachdem Konrad Karl zu Beginn einige Pflanzen, wie das Zinnkraut oder den Beinwell und deren besondere Wirkung erklärte, widmete er sich den sogenannten drei Wunderpflanzen. Das seien Salbei, der zur Verdauung, für die Nerven und zur Blutzuckersenkung gut sei. Die zweite Wunderpflanze, so Karl, sei der Kohl, der vielfältig wirke. Als Beispiel nannte er die Bindung von Giftstoffen, Wundheilung und Wirkung gegen Darmkrebs. Die dritte Wunderpflanze sei der Knoblauch, der blutdrucksenkend wirke, erklärte der Referent.

Bevor man Pflanzen zur Heilvorsorge verwenden will, betonte Karl, müsse man Grundvoraussetzungen schaffen, wie Strahlenbelastungen durch Wasser oder Geräte vermeiden, Übersäuerungen abbauen, bestimmte Narben und Borrelien berücksichtigen. Wichtig sei, den ganzen Menschen zu sehen.

Im letzten Teil des Vortrags zeigte Konrad Karl Tipps, wie man durch verschiedene Fingerhaltungen Ströme erzeugen kann, die zur Verbesserung der Gesundheit führen.

Am Ende des sehr interessanten Vortrags musste Karl noch viele Fragen beantworten. Hans Bugl bedankte sich beim Referenten und wünschte den Teilnehmern gutes Gelingen bei der Anwendung der Tipps bzw. Zubereitungen der pflanzlichen Hausapotheke. Er wies darauf hin, dass die wesentlichen Inhalte des Vortrags auf der Homepage des Kneippvereins St. Englmar eingestellt werden.

Links zum Vortrag:

>> [Pflanzliche Hausapotheke](#) von Konrad Karl

>> [Fingerströme](#) von Konrad Karl

